

**Geschäftsführung
Bezirksvertretung Uellendahl-
Katernberg**

Es informiert Sie	Erika Wawersig
Telefon (0202)	563 2435
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Erika.Wawersig@stadt.wuppertal.de
Datum	12.05.2006

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/4719/06) am 11.05.2006

Anwesend sind unter dem Vorsitz des **stellvertretenden Bezirksvorstehers Matthias Dohmen:**

von der CDU-Fraktion

Herr Burkhard Josef Buse, Herr Daniel Eichler, Frau Heike Grüter, Herr Hans-Jörg Herhausen, Frau Margarete Kreß, Herr Klaus Kriesche, Frau Maria Schürmann,

von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Ippendorf, Herr Winfried Schrahe,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Irene Heiser, Herr Marcel Simon,

von der FDP

Frau Charlotte Weillbrenner,

von der WfW

Herr Dr. Reimar Kroll,

von der Linkspartei.PDS

Herr Ulrich Danz,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Klaudia Dmuß,

als beratende Mitglieder

Herr Stv. Dittgen, Herr Stv. Rösener,

von der Polizei

Herr van Heynsbergen.

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Joachim Lüppken,

von der SPD-Fraktion

Frau Gabriela Ebert.

Schriftführerin:

Erika Wawersig

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Berichte und Mitteilungen

1. Vorschläge zur Unterschutzstellung von Bäumen
- Information der Verwaltung

Frau Schürmann teilt mit, dass ca. 600 Bäume benannt worden seien. Diese Nennungen müssten jetzt von der Verwaltung geprüft und zusammengefasst werden. Danach würden die politischen Gremien eine Vorschlagsliste erhalten.

2. Querungshilfe auf dem Westfalenweg in Höhe Vogelsangstr.
- Stellungnahme R Straßen und Verkehr

3. Finanzielle Unterstützung
- Danksagung SB 214

4. August-Jung-Weg
- Stellungnahme R Straßen und Verkehr

Frau Weilbrenner bedankt sich für die schnelle Reaktion der Verwaltung.

5. Parksituation Falkenberg
- Stellungnahme R Straßen und Verkehr

Frau Weilbrenner fragt, ob es nicht möglich sei, auf der gegenüberliegenden Straßenseite zwischen den Bäumen drei Parkmöglichkeiten zu schaffen.

6. Tempo 30-Strecke Vogelsangstraße
- Stellungnahme R Straßen und Verkehr
- erneutes Schreiben eines Anwohners und Stellungnahme R Straßen und Verkehr

7. Breitbandversorgung
- Stellungnahme der Telekom

8. Parkplatzsituation Girardetstraße im Winter
- Stellungnahme R Straßen und Verkehr

9. Errichtung von Verkehrszeichen und -einrichtungen
- Horather Str. 153-167

10. Horather Str. 250 / Fettenberger Weg 150
- Stellungnahme R Baurecht, Grundstücke und Wohnen

11. Leipziger Str. 65
- Stellungnahme R Baurecht, Grundstücke und Wohnen

12. Erweiterungsbau GS Kurt-Schumacher-Straße
- Mitteilung GMW

Frau Weilbrenner möchte wissen, welche Kosten durch die Verzögerung entstehen und wie viele Kinder davon betroffen sind.

13. a) Gesperrter Weg zwischen Kruppstraße und Nevigeser Straße
b) Schraffierung Lenbachstraße
 - Anfrage einer Bürgerin
 - Information R Straßen und Verkehr zu b)

zu a)

Herr Dr. Kroll weist zum wiederholten Male darauf hin, dass der als Ausweichmöglichkeit genannte Weg nicht genutzt wird, sondern tatsächlich Abkürzungen über die Straße genommen werden. Hier müsse dringend etwas getan werden. Er schlägt als erstes eine Ortsbesichtigung vor.

14. Spielfläche/Bolzfläche Westfalenweg/Hainstraße
 - Schreiben von Anwohnern (zur Stellungnahme in der Verwaltung)

2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. **Herr Kriesche** bittet die Verwaltung, in der Straße „Falkenberg“ eine bessere Sackgassenbeschilderung vorzunehmen oder zu prüfen, ob die Sackgasseneigenschaft aufgehoben werden kann, da sich sehr viele Fahrzeuge immer wieder verfahren würden.
2. **Herr Simon** regt an, den jetzt als Privatparkplatz ausgewiesenen und mit Pollern abgesperrten Parkplatz Eschenbeeker Straße – an der Kleingartensiedlung – wieder für alle zugänglich zu machen.
3. **Herr Ippendorf** weist auf den immer noch sehr schlechten Straßenzustand im unteren Bereich der Kohlstraße hin. Teile der Kohlstraße seien schon ausgebessert worden, er habe fast den Eindruck, als habe man diesen Bereich vergessen. Außerdem müssten an der Verkehrsinsel die leuchtenden Dreiecke ergänzt werden.

Herr Buse

4. bittet, die – wahrscheinlich wegen Bauarbeiten entfernte – Überquerungshilfe in Höhe Nevigeser Straße 73 so schnell wie möglich wieder einzurichten.
5. weist darauf hin, dass am August-Jung-Weg Richtung In den Birken ein Tempo-30- Schild offenbar abhanden gekommen ist und ersetzt werden muss.
6. **Herr Dohmen** bittet um nähere Angaben zu dem geplanten Internat nach DFB-Vorgaben an der Nevigeser Straße.

3 Bezirksjugendrat

Herr Dohmen erklärt, dass der Bezirksjugendrat wegen einer gleichzeitig stattfindenden Sitzung entschuldigt sei.

4 Antrag auf Namensänderung der städtischen Gemeinschaftsgrundschule Kurt-Schumacher-Straße Vorlage: VO/0384/06

Herr Dr. Kroll äußert wegen der Namensgebung Bedenken, da er der Ansicht ist,

dass sich Grundschulen nicht nach Stadtteilen benennen sollten.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Die städtische Gemeinschaftsgrundschule Kurt-Schumacher-Str. 130, 42111 Wuppertal, erhält den Namen „ städt. Gemeinschaftsgrundschule Uellendahl“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (WfW)

5 Landschaftsplan Wuppertal-Mitte - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VO/1254/05

Alle Fraktionen kritisieren die unleserlichen Pläne.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Aufstellung im Rahmen des Landschaftsplanverfahrens für den inneren, unbesiedelten Bereich des Stadtgebietes wird gemäß § 27 Abs. 1 Landschaftsgesetz NRW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000 (GV NRW S. 568), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Mai 2005 (GV.NRW.S. 522) beschlossen.
Das Plangebiet besteht aus den innenstadtnahen Parkanlagen Nordpark, Nützenberg, Hardt, sowie den stadtnahen Wald- und Grünflächen Stübchensberg, Hasenbusch, sowie weiteren innerstädtischen Grünflächen, die nicht den anderen Landschaftsplänen zugeordnet sind bzw. in Bebauungsplänen festgesetzt sind und nicht in Verbindung mit dem baulichen Außenbereich stehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Erarbeitung des Entwurfes, die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Bürger gemäß § 27 a und b des Landschaftsgesetzes NRW durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Anlegung eines Fußgängerüberweges und Rückbau einer Querungshilfe in der Dönberger Str.
Vorlage: VO/0075/06

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Rückbau der Querungshilfe vor Haus Nr. 96 und der Neueinrichtung eines Fußgängerüberweges vor Haus Nr. 76 sowie den geplanten Markierungsänderungen wird zu Kosten in Höhe von 5.500 € zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**7 Bauleitplanverfahren Nr. 677 - Am Deckershäuschen -
(Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanänderung)
Vorlage: VO/0354/06**

Herr Schrahe nimmt wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Geltungsbereich der 2. Teiländerung der Bauleitpläne Nr. 677 – Am Deckershäuschen -und der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes – Am Deckershäuschen umfasst die Grundstücke zwischen der Straße „Am Deckershäuschen“ und der „Hans-Böckler-Straße“ östlich des in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Fußweges sowie das südlich der Straße „Am Deckershäuschen“ festgesetzte eingeschränkte Gewerbegebiet, wie in der Anlage 01 zeichnerisch näher dargestellt.
2. Die Aufstellung der 26. Flächennutzungsplanänderung - Am Deckershäuschen - wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gem. § 2(1) BauGB beschlossen.
3. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 677, 2. Änderung – Am Deckershäuschen - wird für den unter Punkt 1 genannten Geltungsbereich gem. § 2(1) BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**8 Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter im Schuljahr 2005/2006
Vorlage: VO/0240/06**

Die Vorlage wird mit Dank an die Verwaltung ohne Beschluss entgegen genommen.

9 Haushaltsmittel 2006
a) budgetierte Mittel
- Antrag GS Kurt-Schumacher-Straße
- Antrag GS Sankt-Michael-Schule
b) freie Mittel
- Antrag Förderverein Freibad Eckbusch
- Antrag Wichernhaus

zu a)

Antrag GS Uellendahl

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Die Bezirksvertretung bewilligt der Grundschule den Restbetrag in Höhe von 2.200 € für die im Antrag genannten Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Antrag St.-Michael-Schule

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 11.05.2006:

Die Bezirksvertretung bewilligt der Grundschule für Lichtschutzgardinen einen Betrag in Höhe von 1.223 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

zu b)

Antrag Förderverein Freibad Eckbusch

Die **Fraktionen von CDU und SPD** bitten den Förderverein um eine detaillierte Kostenzusammenstellung unter Berücksichtigung etwaiger Zuschüsse anderer Stellen und Institutionen zur nächsten Sitzung.

Antrag Wichernhaus

Die **CDU-Fraktion** bittet um Vertagung bis zur nächsten Sitzung, da noch einige Fragen zu klären seien.

Die **BV** ist einverstanden.

Matthias Dohmen
stellv. Bezirksvorsteher

Erika Wawersig
Schriftführerin